

Beschlussvorlage 0031/2023

Amt für Kreisschulen

Beratungsfolge:

1. Ausschuss für Bildung und Kultur

16.03.2023

Entscheidung

Ö

Franz Baur/03.03.2023

gez. Dezernent/in / Datum

Ausbau der Schulsozialarbeit an der Humpis-Schule und Gewerblichen Schule Ravensburg - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.12.2022

Beschlussentwurf:

- Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderkreis der Humpis-Schule e.V. ab dem 11.09.2023 bei der unbefristeten Finanzierung von zwei weiteren halben Stellen (VZÄ) in der Schulsozialarbeit zu unterstützen. Das zusätzliche Personal soll jeweils zu gleichen Zeitanteilen an der Humpis-Schule sowie Gewerblichen Schule Ravensburg eingesetzt werden.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den zuständigen Förderbehörden auf Kreis- und Landesebene Zuwendungsleistungen für den unter Ziffer 1 genannten Stellenumfang zu beantragen.

1. Vorbemerkungen und Einführung

Die Mitglieder des Ausschusses für Bildung und Kultur wurden in der Sitzung vom 11.10.2022 (Mitteilungsvorlage 0163/2022) in einem Situationsbericht 2019-2022 über die Schulsozialarbeit an den Beruflichen Schulen informiert. Neben einer kurzen Einführung in die Kernaufgaben der Schulsozialarbeit, wurde vor allem die personelle Situation beleuchtet und auf die Veränderungen der Tätigkeitsschwerpunkte seit 2019 eingegangen.

Grundsätzlich war festzustellen, dass die Inanspruchnahme von Unterstützungs- und Hilfsangeboten seit 2019 stark angestiegen ist. Auch die Zahl der Schüler/innen, die über einen langen Zeitraum intensiv begleitet werden müssen, hatte sich deutlich erhöht. In Ausbildungsberufen und verschiedenen Schularten war zudem eine höhere Abbrecherquote zu verzeichnen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen (Beschlussvorlage 0009/2022; Zu-Vorlage 0009/2022/1) für das Jahr 2023 hat die Fraktion Bündnis 90-Die Grünen mit Antrag vom 09.12.2022 (s.a. Anlage 1) die Beibehaltung der ursprünglich vorgesehenen Stellenausweitung für die Schulsozialarbeit an der Humpis-Schule und Gewerblichen Schule Ravensburg eingebracht. Für jede Schule soll weiterhin eine zusätzliche halbe Stelle geschaffen werden. Mit Kreistagsbeschluss wurden die finanziellen Mittel für den Haushaltsplan 2023 verabschiedet. Über die Beibehaltung der geplanten Stellenaufstockung und damit einhergehenden Freigabe der Mittel hat der Ausschuss für Bildung und Kultur zu entscheiden.

2. Personelle Ausstattung und Veränderungen

Die Stellenanteile der Schulsozialarbeiter/innen verteilen sich derzeit wie folgt auf die Beruflichen Schulen im Landkreis:

Berufliche Schulen	Schülerzahl SJ 2022/23	Stellen- anteile	Betreuungs- Schlüssel: 1 zu
	•		
Berufliches Schulzentrum Wangen	1.603	1,5	1.069
Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch	1.224	1,5	816
Gewerbliche Schule Ravensburg	2.168	1,0	2.168
Humpis-Schule Ravensburg	2.213	1,0	2.213
Edith-Stein-Schule Ravensburg / Aulendorf	1.692	2,0	846
Summe:	8.900	7,0	

Bei einer Aufstockung der Stellenanteile an der Humpis-Schule und Gewerblichen Schule Ravensburg um jeweils 0,5 VZÄ verändert sich der Betreuungsschlüssel wie folgt:

Berufliche Schulen	Schülerzahl SJ 2022/23	Stellen- anteile	Betreuungs- Schlüssel: 1 zu
Berufliches Schulzentrum Wangen	1.603	1,5	1.069
Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch	1.224	1,5	816
Gewerbliche Schule Ravensburg	2.168	1,5	1.445
Humpis-Schule Ravensburg	2.213	1,5	1.475
Edith-Stein-Schule Ravensburg / Aulendorf	1.692	2,0	846
Summe:	8.900	8,0	

Der Antrag von B90/Die Grünen wird von der Verwaltung unterstützt. Mit der Aufstockung der Schulsozialarbeit erfährt der Betreuungsschlüssel an den zwei großen Schulen in Ravensburg die notwendige Entlastung.

3. Zuwendungsleistungen

Für das Schuljahr 2023/2024, welches am 11.09.2023 beginnt, können beim Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) sowie im Jugendamt des Landratsamtes Ravensburg bis zum 31.07.2023 Förderanträge auf finanzielle Unterstützung der Schulsozialarbeit gestellt werden.

Die Förderanträge werden im Folgejahr, vom KVJS in der Regel im Juni und vom Landratsamt im Frühjahr, beschieden. Aussagen zum Antragserfolg oder zur Förderhöhe können im Vorfeld nicht getroffen werden. Ein Rechtsanspruch auf eine Zuwendung besteht nicht. Die zu erwartenden Regelfördersätze liegen derzeit bei 16.700 EUR (Landesmittel) und 13.000 EUR (Kreismittel) je Vollzeitstelle und Jahr.

4. Finanzielle Auswirkungen

1. Kurzbeschreibung

Die Höhe der Finanzierung für die zusätzliche VZ-Stelle in der Schulsozialarbeit liegt jährlich bei rd. 75.000 EUR. Je nach Erfahrungsstufe der neuen Schulsozialarbeiter/innen werden die tatsächlichen Kosten variieren. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der HH-Ansatz um 76.800 EUR erhöht. Die Abweichung von 1.800 EUR liegt an den Anpassungen im Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE).

2. <u>Haushaltspositionen</u>

Teilhaushalt / Dezernat 2 Finanzen, Schulen und Infrastruktur

Unterteilhaushalt / Amt 13 Amt für Kreisschulen

Produktgruppe 2130 Berufsbildende Schulen

Kontierungsobjekt 1300 1101 Gewerbliche Schule Ravensburg

1300 1401 Humpis-Schule Ravensburg

3. Finanzierung im Kreishaushalt

3.1. Konsumtiv (Aufwand)

Sachkonto 4317 0000 Zuschüsse an private Unternehmen

Haushaltsjahr 2023 2022

Planansatz 211.400 EUR 134.600 EUR

Veränderung + / - 76.800 EUR

3.2. Konsumtiv (Ertrag)

Sachkonto 3482 0000 Erstattungen von Gemeinden und GV

Haushaltsjahr 2023 2022

Planansatz	72.000 EUR	62.000 EUR
Veränderung + / -	10.000 EUR	

Franz Baur/03.03.2023

gez. (Name / (Datum)

Anlagen:

Anlage 1 zu 0031-2023 - Antrag der Fraktion Bündnis 90-Die Grünen vom 09.12.2022 -Beibehaltung der Aufstockung von Schulsozialarbeitsstellen